

VEGO, Kristin (1991-), Norwegen

Se en siste gang på alt vakkert (2021)

Eigene dänische Fassung der Autorin: *Se en sidste gang på alt smukt* (2022)
Keine deutsche Übersetzung nachgewiesen [Schau ein letztes Mal auf alles Schöne]

In der Erzählung ***Juni*** denkt die weibliche Hauptperson an ihre Geliebte Sara, die sie verlassen hat und erwähnt undramatisch eine Reihe von epileptischen Anfällen, die sie während ihrer Beziehung erlitt und die z. T. heftig gewesen sein mussten, mit Verletzungen und Sturz von Fahrrad. Miterlebt hat die Erzählerin aber nur Zuckungen im Schlaf, von denen sie manchmal getroffen wurde. Um diese scheint es hauptsächlich zu gehen, weil sie später mit einem jungen Mann zusammen ist, der Zuckungen im rechten Bein im Schlaf bekommt, die sie an Sara erinnern und eine Welle von Zärtlichkeit bei ihr auslösen. Er hatte aber vom Fußballspielen geträumt.

Zur Autorin (Forfatterweb 23.3.25):

„Die dänisch-norwegische Autorin Kristin Vego debütierte in Dänemark 2022 mit dem Erzählungsband *Se en sidste gang på alt smukt*“. Sie bekam im selben Jahr den Debutantenpreis des Bogforums. Die Erzählungen waren schon im Jahr davor in Norwegen gelobt und mit dem Tarjei Vesaas Debutantenpreis 2021 ausgezeichnet worden. Norsk Gyldendal war nämlich der Verlag, der zuerst Kristin Vegos dänisches Manuskript angenommen hatte, das sie dann selbst ins Norwegische übersetzte. In beiden Ländern werden die sinnlichen Naturbeschreibungen, die poetische Sprache und die stilsichere Schilderung junger Frauen in Übergangsphasen gelobt.“



Wikipedia (23.3.25): **Kristin Vego** (født 1991) er en dansk-norsk forfatter fra Aarhus, bosatt i Oslo. Hun debuterte i 2021 med novellesamlingen *Se en siste gang på alt vakkert*, som hun fikk Tarjei Vesaas' debutantpris og danske Bogforums debutantpris for. Hun har vært redaktør i litteraturtidsskriftet *Vagant*.

Literatur